

— Herbert Pälme

Gestalter des Musiklebens feiert den 80. Geburtstag

Beckum (egg). Herbert Pälme, der Mann, der seit 28 Jahren der Organisator eines wertvollen Teils des Beckumer Musiklebens ist, feiert am heutigen Dienstag, 24. August, seinen 80. Geburtstag. Zur „Musik im Alten Pfarrhaus“ lädt er seit 1982 hochrangige Künstler und ein treues und immer wieder begeistertes Publikum zu bisher 289 Kammerkonzerten nach Vellern ein.

Herbert Pälme wurde am 24. August in Münster geboren, besuchte dort Schulen und Universität und war nach dem Studium 39 Jahre als Lehrer tätig, davon 25 an der Realschule in Beckum. „Ich hatte in meinem bisherigen Leben immer gleich mehrere

Töpfe nebeneinander auf dem Feuer“, blickt er mit einem Schmunzeln auf den größten Teil seines Lebenslaufs zurück. „Wechselnde Hobbys setzen mir immer wieder neue Ziele.“ So baute Herbert Pälme noch bevor der berühmte „Commodore“ auf den Markt kam, einen ersten, noch relaisgesteuerten Rechner zusammen und führte mit ersten Taschenrechnern und Computern seine Schüler in die neue Welt digitaler Medien ein.

Als man seine Musikalität bei einem Elternfest im Kindergarten entdeckte, blieb das nicht ohne Folgen: Er erhielt Unterricht in Klavier, Orgel und Gesang. Mit acht Jahren wurde er Mitglied im Münsteraner Domchor. Über 40

Jahre lang war er bis 2005 Kirchenmusiker in Vellern.

Die Anfänge der „Musik im Alten Pfarrhaus“ gehen auf die Zeit zurück, als eine seiner Töchter Schulmusik an der Hochschule für Musik in Detmold studierte. Herbert Pälme bot ihr und einigen ihrer Kommilitonen die Möglichkeit, öffentlich aufzutreten. Der besondere Charakter des Alten Pfarrhauses als Aufführungstätte mit seinem engen Kontakt von Künstler und Publikum sprach sich schnell herum. „Es ist bis heute so, dass ein Teil der Künstler nach Vellern kommt aufgrund der persönlichen Kontakte, die ich aufbauen konnte, aber auch immer wieder besonders gerne dieses Hauses wegen.“



Herbert Pälme feiert heute in Vellern den 80. Geburtstag.